

Fabrik für Handwerk, Kultur und Ökologie e.V. Freiburg // Martin Wiedemann

Die AG Generationenwechsel hat sich im Rahmen des Projektes „FABRIK 2020“ im Frühsommer konstituiert. Im Rahmen von „FABRIK 2020“ wollen wir überprüfen, auf welche Werte und Ideen wir unsere Einrichtungen und Betriebe gebaut haben, was uns als FABRIK ausmacht, was wir bereits umsetzen, was wir verbessern oder ausbauen wollen. Dieser Prozess findet statt auf der Vereinsebene, in den Betrieben und Einrichtungen, er setzt darüber hinaus auch an bei den persönlichen Perspektiven der Einzelnen.

Die AG Generationenwechsel beschäftigt sich hauptsächlich mit zwei Fragen, wie so oft steht die Empirie am Anfang:

In welchen der 25 Betriebe und Einrichtungen steht ein Generationenwechsel an? Werden die Betriebe übergeben, werden neue Geschäftsmodelle notwendig? Wenn ja, wie wird der Übergang vorbereitet und organisiert?

Welche Strategien haben die Einrichtungen, um Nachwuchs, junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden? Welche Perspektiven bieten sich den Jungen im Betrieb, in der Einrichtung? Zählt das Gehalt oder zählen Unternehmensziele und -philosophie?

Nach der Sommerpause will die AG eine Umfrage starten, die bis November ausgewertet sein soll, danach überlegen wir wie es weitergeht.